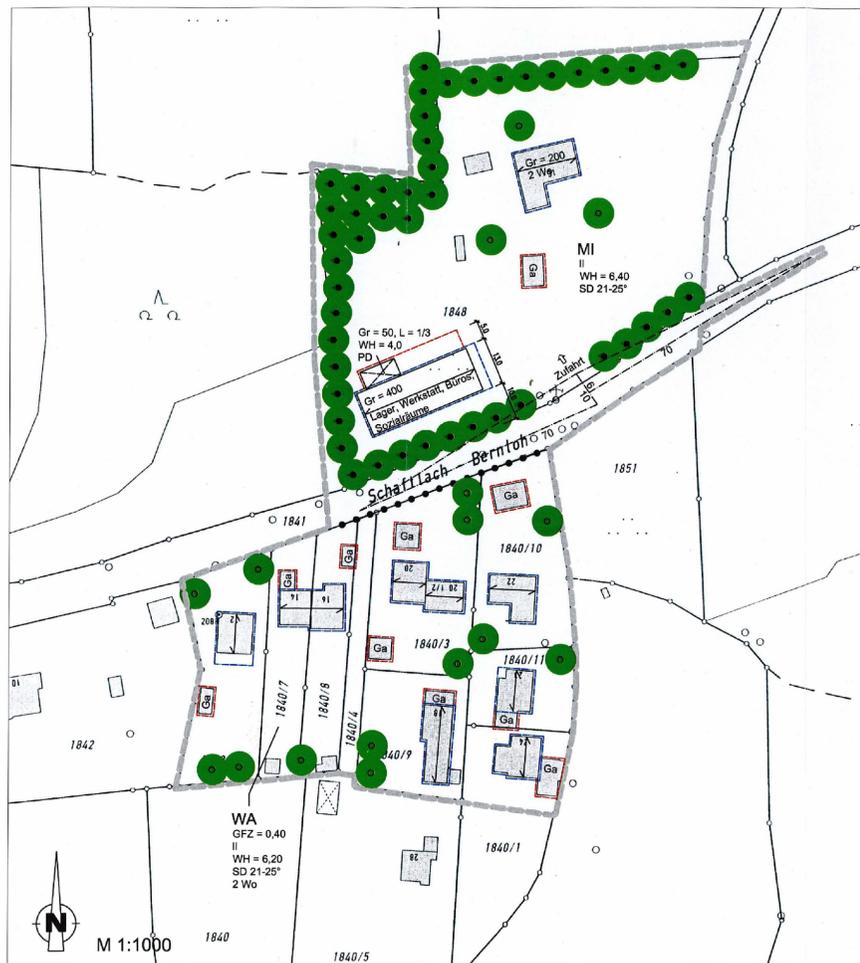


AUSSENBEREICHSSATZUNG "STAUDACH" nachrichtlich übernommen



1. ÄNDERUNG DER AUSSENBEREICHSSATZUNG "STAUDACH"



D) Verfahrensvermerke

- Aufstellungsbeschluss:**
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat in seiner Sitzung am **15.12.2020** die 1. Änderung der Außenbereichssatzung „Staudach“ nach § 35 Abs. 6 BauGB beschlossen. Dieser Beschluss wurde am ortsbüchlich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Billigung:**
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat in seiner Sitzung am **23.02.2021** den Satzungs-entwurf in der Fassung vom **16.02.2021** gebilligt.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Beteiligung der Öffentlichkeit:**
Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB hat in der Zeit vom bis einschließlich..... stattgefunden. Dies wurde am ortsbüchlich bekannt gemacht.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange:**
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis einschließlich..... beteiligt.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Satzungsbeschluss:**
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat in seiner Sitzung am die 1. Änderung der Außenbereichssatzung in der Fassung vom als **Satzung** beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB).
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Bekanntmachung:**
Der Satzungsbeschluss wurde am ortsbüchlich bekannt gemacht. Die Einbeziehungssatzung samt Begründung wird seit diesem Tag im Rathaus in Waakirchen, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten (§ 10 Abs. 3 BauGB). Die Satzung ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 und 4 sowie des § 215 Abs. 1 BauGB ist hingewiesen worden.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)

A) Festsetzungen durch Planzeichen

I. Planungsrechtliche Festsetzungen

(nach Planzeichenverordnung PlanZV Stand 04.05.2017)

1. Art der baulichen Nutzung

(§5 Abs. 2 Nr. 1 §9 Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch -BauGB-§§1 bis 11 Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

WA Allgemeines Wohngebiet nach §1 Abs. 2 Nr. 3 und §4 BauNVO

MI Mischgebiet nach §1 Abs. 2 Nr. 6 und §6 BauNVO

Ga Garage

Lager,... Art der Gebäudenutzung z. B. Lager, Werkstatt, Büros, Sozialräume

2. Maß der baulichen Nutzung

(§5 Abs. 2 Nr. 1 §9 Abs. 1 Nr. 1 des BauGB §16 der BauNVO)

GR = 200m² max. zulässige Grundfläche GR, z. B. GR = 200 m²

GFZ = 0,4 max. zulässige Geschossflächenzahl GFZ, z. B. 0,4

II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß z. B. zwei Vollgeschosse

WH = 5,0m Wandhöhe in Metern als Höchstgrenze, z.B. 5,00m (gem. Art. 6 Abs. 4 BayBo)

2 WE max. Anzahl der Wohneinheiten im Baufeld z. B. 2 WE

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

(§9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB §§ 22 und 23 BauNVO)

--- Baugrenze

6. Verkehrsflächen

(§9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie

Sichtdreieck

Zufahrt

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

(§5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, §9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

zu erhaltende Baumgruppen

zu pflanzende Bäume

15. Sonstige Planzeichen

(§1 Abs. 4, §16 Abs. 5 BauNVO)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Außenbereichssatzung

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung der Außenbereichssatzung

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen

II. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

(§9 Abs. 4 BauGB)

Dachformen

PD Pultdach

SD Satteldach

SD 21-25° Dachneigung z. B. 21-25°

Firstrichtung

L max. zulässige Länge des Anbaus im Verhältnis zur Länge des Hauptbaukörpers

III. Hinweise

vorhandenes Gebäude mit Hausnummer

geplantes Gebäude

seitlich offener, überdachter Anbau

1840/1 Flurnummer

Grundstücksgrenze

Maßzahl in Metern

Kartengrundlage: Digitale Flurkarte © LDBV
Maßstab 1:1.000

Maßentnahme: Planzeichnung zur Maßentnahme nur bedingt geeignet; keine Gewähr für Maßhaltigkeit. Bei der Vermessung sind etwaige Differenzen auszugleichen.

Gemeinde Waakirchen, den

Norbert Kerkel
1. Bürgermeister



GEMEINDE WAAKIRCHEN



LANDKREIS MIESBACH

1. ÄNDERUNG DER AUSSENBEREICHSSATZUNG "Staudach"

Gemäß §35 Abs. 6 BauGB

GEMEINDE:
GEMARKUNG:
LANDKREIS:
REGIERUNGSBEZIRK:

WAAKIRCHEN
WAAKIRCHEN
MIESBACH
OBERBAYERN

Die Gemeinde Waakirchen erlässt gemäß §35 Abs. 6 i.V.m. § 9 des Baugesetzbuches (BauGB), Art. 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie der Baunutzungsverordnung (BauNVO) und der Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) diese Außenbereichssatzung.

ARCHITEKT:

ABH
ARCHITEKTURBÜRO
HAGLEITNER
FREIER ARCHITEKT
UND STADTPLANER
HANS HAGLEITNER
DIPLOMINGEOMETR(FH)
LINDENSCHMITTWEG 2
83666 WAAKIRCHEN
TEL: 08021/90518
FAX: 08021/90519

Waakirchen, Stand **16.02.2021**

PLAN

M 1/1000